

CDP Worldwide (Europe) gGmbH  
c/o WeWork  
Potsdamer Platz – Kemperplatz 1  
10785 Berlin  
Germany

T +49 (0)30 629 033 141  
E susanne.draeger@cdp.net

[www.cdp.net](http://www.cdp.net)

09  
E-DRÄS 8

DRSC e.V.  
Zimmerstraße 30  
10969 Berlin

Berlin, 11.08.2017

**Betreff: Stellungnahme zum Entwurf des Deutschen Rechnungslegungs Änderungsstandard Nr. 8 (E-DRÄS 8)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anhang senden wir Ihnen unsere Stellungnahme Entwurf des Deutschen Rechnungslegungs Änderungsstandard Nr. 8 (E-DRÄS 8) vom 20. Juni 2017.

Mit freundlichen Grüßen,

Susanne Dräger  
*Senior Public Affairs Officer*

## **CDP Stellungnahme zum Entwurf des Deutschen Rechnungslegungs Änderungsstandard Nr. 8 (E-DRÄS 8)**

### *Frage 4: Berichtspflichtige Aspekte*

*Erachten Sie die Aufnahme eines Hinweises in DRS 20, dass auch weitere als die fünf genannten Aspekte relevant und damit berichtspflichtig sein könnten, für hilfreich?*

Wir erachten den Hinweis, dass auch weitere als die fünf genannten Aspekte relevant und damit berichtspflichtig sein sollten, für hilfreich.

Die Informationen im Bereich der Umweltbelange sollten auch die Integration von Umweltaspekten in die Geschäftsstrategie darstellen; insbesondere die Empfehlungen der vom Finanzstabilitätsrat gegründeten Task-Force on Climate-related Disclosure (TCFD) sollten in die Berichterstattung einbezogen werden. Des Weiteren sollte die Berichterstattung umfassen: Emissionsreduktionsziele, die von der im Pariser Klimaschutzabkommen verankerten Reduktion der Erderwärmung abgeleitet wurden (science-based targets bzw. wissenschaftsbasierte Klimazielsetzung), Fortschritt der Zielerreichung, detaillierte Darstellung von Emissionseinsparungen, Umgang mit Entwaldungsrisiken und Management der eigenen Wasserentnahme in von Wasserknappheit bedrohten Gebieten.

Die nicht-finanzielle Erklärung von Unternehmen sollte auch wesentliche Informationen über ihr Geschäftsumfeld beinhalten, insbesondere Informationen aus der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette und den daraus entstehenden Risiken und Auswirkungen. Dies umfasst das Verursachen indirekter Treibhausgasemissionen (sog. Scope 3-Emissionen), die Handhabung von entwaldungsfördernden Handelsgütern (sog. forest risk commodities) sowie das Management von in der Wertschöpfungskette auftretenden Wasserverbräuchen, insbesondere in von Wasserknappheit bedrohten Gebieten..

## Über CDP

CDP ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die Unternehmen und Regierungen dazu anregt, ihre Treibhausgas-Emissionen zu reduzieren, Wasserressourcen zu schonen sowie die Wälder zu schützen. CDP, von Investoren mehrfach als bester Anbieter von Klimadaten ausgezeichnet, arbeitet mit institutionellen Investoren zusammen, die über ein Anlagevermögen von US\$100 Billionen verfügen. Gemeinsam arbeiten die Investoren und CDP daran, Unternehmen Anreize zu bieten, ihren Einfluss auf die Umwelt und ihre Ressourcennutzung offenzulegen und diese zu reduzieren. Im Jahr 2016 haben über 5.800 Unternehmen, die zusammen rund 60% der globalen Marktkapitalisierung ausmachen, ihre Umweltdaten durch CDP offengelegt. Zusätzlich haben über 500 Städte sowie 100 Länder und Regionen ihre Daten veröffentlicht. Die CDP-Plattform ist somit eine der umfangreichsten Quellen weltweit für Information darüber, wie Unternehmen und Regierungen Umweltmanagement and -schutz vorantreiben. CDP (ehemals Carbon Disclosure Project) ist ein Gründungsmitglied der „We Mean Business Coalition.“ Für weitere Informationen besuchen Sie uns unter <http://www.cdp.net> oder folgen Sie uns auf Twitter unter [@CDP](#).

Für weitere Informationen:

Susanne Dräger

Senior Public Affairs Officer | CDP Europe

+49 (0)30 629 033 141

[susanne.draeger@cdp.net](mailto:susanne.draeger@cdp.net)



CDP Worldwide (Europe) gGmbH  
c/o WeWork, Potsdamer Platz/Kemperplatz 1, 10785 Berlin, Germany  
Rue de la Science 23, 5<sup>th</sup> floor, 1040 Brussels, Belgium  
EU Transparency Register Nr: 050269010212-72  
[www.cdp.net](http://www.cdp.net) | [@CDP](#) | [CDPLinkedIn](#)